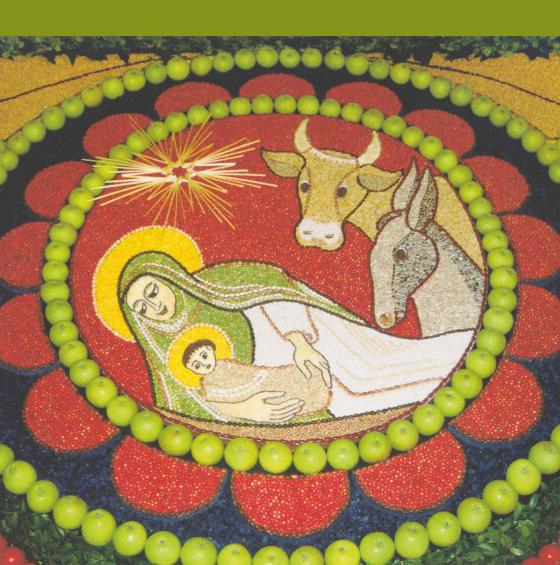
der Rebstock

aus dem Leben der Pfarrgemeinde Röthis



Grußwort



Liebe Pfarrgemeinde,

jeder hat gehofft, dass "Corona" nur ein vorübergehender Alptraum sei. Doch nun hat sich die Lage

verschärft. Wir müssen auch im Gottesdienst die Maske tragen und Abstand halten. Abstand halten auch bei Begrüßungen, auch wenn man andere gerne in die Arme nehmen möchte. Veranstaltungen, die schon sehr gut organisiert waren, müssen abgesagt oder verschoben werden. Und jetzt kommt auch noch der zweite Lockdown. Man fühlt sich wieder eingeengt.

In diesen Momenten spürt man aber, dass der Glaube uns eine andere Dimension von Freiheit schenkt. Es ist oft einfach gesagt, aber der Glaube an einen Gott, der "Ja" zu uns sagt, der uns verspricht, immer an unserer Seite zu sein, gibt uns die Kraft, mit dieser schon lange andauernden Situation des Corona Virus umzugehen. Ob wir uns wieder ängstigen oder eingeengt fühlen, da ist Einer, dem wir vertrauen können, weil er uns liebt, mit all unseren Ängsten und Anfechtungen, mit all unserer Hilflosigkeit angesichts der aktuellen Situation. Gott vertraut uns und wir können ihm vertrauen, dass Er uns auch durch diese Krise hindurch begleitet und stärkt, auch wenn es sich manchmal

anfühlt, als wäre Er nicht da. Es liegt nicht alles in unserer Hand. Das ist uns in den letzten Monaten schmerzlich bewusst geworden. Wir glauben aber, dass Gott uns in seine Arme nimmt und uns trägt. Er begleitet uns auf unserem Weg.

Ich wünsche uns, dass wir in dieser schwierigen Zeit spüren können, dass Er da ist. Er lädt uns ein, auch in der Stille, im Gebet oder in der Natur Kraft zu schöpfen.

Die Hl. Teresa von Avila hat ihr Vertrauen zu Gott in diesem Gebet zum Ausdruck gebracht:

Nada te turbe	Nichts soll dich
	ängstigen,
Nada te espante,	Nichts dich
	erschrecken,
Todo se pasa,	Alles vergeht,
Dios no se muda,	Nur Gott bleibt
	derselbe.
La paciencia	Die Geduld
Todo lo alcanza;	erreicht alles.
Quien a Dios tiene,	Wer Gott besitzt,
Nada le falta.	dem kann nichts
	fehlen.
Sólo Dios basta.	Gott allein genügt

Euer Pfarrer Marius

Gelungene Innenrenovierung der Pfarrkirche



Innenansicht der Kirche nach der Reinigung (Foto: vb)

Nach mehreren Monaten der Bauarbeiten können wieder Gottesdienste in der Kirche gefeiert werden.

Bei den soeben abgeschlossenen Sanierungsarbeiten wurden die Wände und die Decke trocken gereinigt. Nach Ansicht der Experten würde ein neuer Anstrich den Stuck und das alte Mauerwerk auf Dauer gefährden. Weiters wurden die Fenster restauriert und einige Flügel mit Motoren ausgestattet, um eine kontrollierte Be- und Entlüftung zu ermöglichen. Zur besseren Akustik für Träger von

Hörgeräten wurden im Hauptschiff Induktionsschleifen in den Boden verlegt.

Die Arbeiten wurden vom Diözesanbauamt in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt ausgeschrieben und von deren Verantwortlichen überwacht. Nach einer Pause von mehreren Monaten konnten wir pünktlich zum Schulbeginn in der gereinigten und deutlich helleren Kirche wieder Gottesdienste feiern.

Großer Dank gebührt DI Norbert Mähr für die Projektleitung, die Überwachung der Arbeiten und für die gute Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt und dem Bauamt der Diözese. (vb)



Restaurierung des Glasfensters (Foto: vb)

Die (verschobene) Feier der Erstkommunion

Am 11. Oktober konnten 9 Kinder endlich ihre Erstkommunion feiern, nachdem diese im Mai wegen der Corona Pandemie verschoben werden musste. Der gesamte Kirchenraum war für die Familien und Angehörigen der Erstkommunionkinder reserviert, um die geltenden Abstandsregeln einhalten zu können. Das Trio Margarethe Wehinger, Klara Wehinger und Veronika Harbisch sorgten mit flotten Liedern aus dem Gesangbuch "Davidino" für die musikalische Umrahmung. Lisi Berger ließ die frisch gestimmte Orgel zum feierlichen Ein- und Auszug kräftig erklingen.

In kindgerechter Weise sprach Pfarrer Marius mit den Kindern über die Bedeutung der Hl. Kommunion als Stärkung für die Freundschaft mit Jesus und zum Gleichnis vom Guten Hirten aus dem Johannesevangelium. Beim Vater-unser stellten sich die Kinder um den Altar auf und empfingen dann zum ersten Mal den Leib Christi.

Eine festliche Atmosphäre war beim Gottesdienst zu spüren, trotz des verpflichtenden Tragens einer Mund-Nasen-Maske. Pfarrer Marius bedankte sich bei allen, die bei der Vorbereitung der Kinder und bei der Gestaltung des Gottesdienstes mitgewirkt haben. (vb)



Die Erstkommunionkinder mit Pfarrer Marius, Religionslehrerin Monika Lins und Valentine Baur. (Foto: Michael Tagger)

"Sommerkirche" 2020 im Rückblick

Nicht nur wegen der Corona-Pandemie, sondern auch wegen der Renovierungsarbeiten war in der Pfarrkirche kein Sonntagsgottesdienst möglich. Hier zwei Berichte.

Es wurde uns mitgeteilt, dass wir zur "Sommerkirche" im Röthnersaal eingeladen sind. Ganz was Neues, wir waren gespannt, was uns erwartet. Es kamen ziemlich viele Personen am Sonntag, den14. Juni in den Röthnersaal. Ich glaube, es hat viele überrascht, wie schön alles vorbereitet und wie feierlich die Messe gestaltet war. Pfarrer Marius, Valentine und alle engagierten Helfer, die man gar nicht alle aufzählen kann, haben es uns ermöglicht, auch außerhalb der Kirche die Hl. Messe zu feiern. Schön fand ich auch, dass verschiedene Musiker bzw. Ensembles die Messfeier gestalteten.

Der Wortgottesdienst war für mich etwas ganz Besonderes und ich bin froh, dass ich diesen mit Karl filmen durfte, denn bei einem Evangelium oder einer Predigt hört man sicher gut zu, aber wenn ich filme und anschließend alles bearbeite, höre und sehe ich den ganzen Ablauf circa 20 Mal bis alles fertig geschnitten ist und dann erlebe ich die Worte und die Musik viel intensiver.

Ich bedanke mich bei allen, die uns mit viel Arbeit und Zeitaufwand, die Sommerkirche möglich gemacht haben. Jetzt sind wir ja wieder in der renovierten und gereinigten Pfarrkirche und können dort wie früher unsere Gottesdienste feiern. Vergelt's Gott allen Mitwirkenden Maria Kopf



Mundharmonika Ensemble "Glissando" (Foto: vb)

Eine Messfeier im Röthnersaal?

Am Anfang war ich etwas skeptisch und ich fragte mich, ob das wohl gut gehen würde. Aber dann war ich angenehm überrascht. Im Raum war alles sehr schön hergerichtet: der Altar, die Osterkerze, das Kreuz, das Lesepult wie man es in der Kirche gewöhnt ist. Die Stühle waren nach der geltenden Abstands-Regelung aufgestellt, sodass man sich gleich wohl fühlte. Sehr wertvoll empfand ich auch die Nähe zum Altar und das Gemeinschafts-Gefühl. das dadurch entstanden ist. Pfarrer Marius und Kaplan Gabriel haben im bewährten Stil mit Ministranten und Lektoren die Messen gefeiert. Ich habe mich auch über die abwechslungsreiche musikalische Gestaltung gefreut.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die diese "Sommerkirche" ermöglicht haben.

Christine Nachbaur

Informationen

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen 8.30 Uhr ab dem 1. Adventsonntag 10 Uhr

Gottesdienste an Wochentagen Donnerstag 9 Uhr in der Hl.-Kreuzkapelle im VorderlandHus.

Tauffeier

Am ersten Sonntag im Monat 14 Uhr abwechselnd in Weiler und in Röthis, Anmeldung im Pfarrbüro

Krankenbesuche, Krankenkommunion oder Familiensegen Jeden letzten Freitag im Monat VM oder NM, Anmeldung im Pfarrbüro oder bei Pfarrer Marius

Rosenkranzgebet Samstag 17.30 Uhr in der Hl.-Kreuzkapelle im VorderlandHus

Beichtgelegenheit

Am Herz-Jesu-Freitag in Weiler 18.45 Uhr Anbetung mit Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Marius Ciobanu T 0699 17077367 Email: pr.mariusciobanu@gmail.com

Pfarrbüro

Mi 16-18 Uhr, Do 9.30-11.30 Uhr Rautenastraße 36, T 05522 44060 Email: pfarramt.roethis@aon.at Valentine Baur, T 0664 4136760 www.pfarre-roethis.at

Gottesdienste

Änderungen vorbehalten. Gottesdienste und Veranstaltungen werden an die jeweils geltenden Corona-Bestimmungen angepasst. Aktuelle Infos unter www.pfarre-roethis.at

November

Am 1. Adventsonntag, den 29. November findet der Wechsel der Gottesdienst-Zeiten mit der Pfarre Weiler statt. Die Gottesdienste sind in Röthis während des gesamten Kirchenjahres um 10 Uhr. Ausnahmen werden bekanntgegeben.

29. November – 1. Adventsonntag, Beginn Lesejahr B – Zeitwechsel 10 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Adventkränze

Dezember

3. Dezember, Donnerstag 6 Uhr Rorate (kein "Rorate-Frühstück")

6. Dezember, **2. Adventsonntag Jk B** 10 Uhr Messfeier

8. Dezember, Dienstag – Hochfest Maria Erwählung 10 Uhr Messfeier

10. Dezember, Donnerstag 6 Uhr Rorate (kein "Rorate-Frühstück")

13. Dezember, 3. Adventsonntag
Jk B - "Gaudete"
10 Uhr Messfeier
14 Uhr Taufe

17. Dezember, Donnerstag 6 Uhr Rorate (kein "Rorate-Frühstück")

20. Dezember, 4. Adventsonntag Jk B 10 Uhr Messfeier

24. Dezember, Donnerstag – Hl. Abend

16.30 Uhr Kinderweihnacht in **Weiler** 22 Uhr Christmette in **Weiler** für beide Pfarrgemeinden Röthis und Weiler

25. Dezember, Freitag – Hochfest der Geburt des Herrn

10 Uhr Messfeier in **Röthis** für beide Pfarrgemeinden Röthis und Weiler

26. Dezember, Samstag - Heiliger Stephanus

10 Uhr Messfeier – Jahrtag des Musikvereins und Feuerwehr Musikalische Gestaltung durch den Musikverein "Harmonie" Röthis

27.Dezember – Fest der Hl. Familie 10 Uhr Wort-Gottes-Feier

31. Dezember, Donnerstag

18.30 Uhr Dankgottesdient zum Jahresende in **Weiler** für beide Pfarrgemeinden Weiler und Röthis

Jänner 2021

- 1. Jänner 2021, Freitag Neujahr
- Hochfest der Gottesmutter Maria
 10 Uhr Messfeier in Röthis für beide
 Pfarrgemeinden Röthis und Weiler

3.Jänner, **2.So nach Weihnachten** 10 Uhr Messfeier

6. Jänner, Mittwoch – Erscheinung des Herrn

10 Uhr Messfeier mit Beteiligung der Sternsinger Segnung von Wasser und Salz

10.Jänner – Taufe des Herrn 10.Uhr Wort-Gottes-Feier

14. Jänner, Donnerstag

19 Uhr Jahrtagsmesse für die im Jänner und Februar der letzten fünf Jahre Verstorbenen:
Erika Kopf (2019)
Erich Kopf (2018),
Angela Eiter (2018),
Maria Kopf, Rautenastraße (2015),
Dietmar Kos (2015)

17. Jänner, 2. Sonntag im Jk B 10 Uhr Messfeier

24. Jänner, **3. Sonntag im Jk B** 10 Uhr Messfeier

31. Jänner, 4. Sonntag im Jk B

10 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Maria Lichtmess; Kerzen- und Brotsegnung; Blasiussegen

Februar 2021

7. Februar, 5. Sonntag im Jk B10 Uhr Wort-Gottes-Feier
14 Uhr Taufe

14. Februar, 6. Sonntag im Jk B

10 Uhr Faschingsmesse in Weiler 10 Uhr Wort-Gottes-Feier in Röthis

17. Februar - Aschermittwoch

19.30 Uhr Messfeier mit Aschenauflegung für beide Pfarrgemeinden Weiler und Röthis, Familienfastenopfer

18. Februar, Donnerstag

9 Uhr Messfeier mit Aschenauflegung in der Kappelle im VorderlandHus

21. Februar, 1. Fastensonntag 10 Uhr Messfeier

28. Februar, 2. Fastensonntag



Sabine Peter und Jasmine Peter leiten die Vorbereitungen auf die Erstkommunion

Beim Elternabend wurde die Jahresplanung vorgestellt. (Foto: vb)



Erstkommunionvorbereitung neu

Im Erstkommunion-Team erfolgte ein Generationen-Wechsel. Nachdem Valentine Baur fast 25 Jahre die außerschulische Vorbereitung auf die Erstkommunion geleitet hat, war es an der Zeit, diese Aufgabe in jüngere Hände zu geben. Sabine Peter und Jasmine Peter haben sich erfreulicherweise dazu bereit erklärt und in vielen Stunden eine schöne, detaillierte Mappe für vier Tischmütterrunden zusammengestellt. Beim Elternabend am 14. Oktober fand die Übergabe statt.

Pfarrer Marius sprach über den Zusammenhang von Taufe, Kommunion und Firmung und darüber, wie wichtig es sei, den Glauben als Beziehung zu Gott zu sehen und die Kinder in diese Beziehung hineinzunehmen. Bei den Sakramenten handle es sich um Geschenke Gottes zur Gestaltung unseres Lebens und um die Teilhabe an der Auferstehung Christi. Sabine und Jasmine erläuterten die neue Form der Vorbereitung. Die Eltern haben sich sofort bei der Aufteilung der Gruppenstunden und der sonstigen Aktivitäten geeinigt.

Wir bedanken uns bei Sabine und Jasmine für ihre Bereitschaft und wünsche ihnen viel Freude und Erfolg bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe. (vb)

Firmweg 2020 / 2021

Diesen Herbst machen sich neun junge Erwachsene aus Röthis gemeinsam auf den Weg zur Firmung 2021, auf dem sie ihren Glauben neu erkunden werden.

Das erste Kennenlernen fand am 9. Oktober 2020 statt. Geplant sind zehn weitere Treffen, bei denen die jungen Erwachsenen anhand der Themenblöcke Gemeinschaft (koinonia), Dienst am Nächsten (diakonia), Bekenntnis (martyria) und Gottesdienst (leiturgia) Abende gestalten oder Events besuchen. So sind etwa ein Besuch beim Hot Spot Talk mit Bischof Benno (www.hotspottalk.at), ein Pasta Talk (www.pastatalk.at) und ein Patenabend "spaziera und diskutiera" geplant, ebenso ist im Frühjahr Pilgern angesagt.

Begleitet werden die Jugendlichen dabei von Simon Kopf, dem neuen Verantwortlichen der Firmvorbereitung in Röthis, Pfr. Marius Ciobanu und Franziska Römelt aus der Seelsorgeregion Vorderland. Um das Gemeinschaftsgefühl zu



stärken und die Seelsorgeregion Vorderland weiter zusammenwachsen zu lassen, werden einige Treffen gemeinsam mit den Firmgruppen aus Sulz und Batschuns stattfinden.

Ihr interessiert euch auch für die Firmung mit 17? Dann meldet euch zum Firmweg an unter simon.kopf@kath-kirche-vorarlberg.at.

Simon Kopf

Totengedächtnis online aus der Kirche in Weiler



Pfarrer Marius hielt die Totenandacht im engsten Rahmen in der Kirche in Weiler, nachdem zurzeit größere Menschen-Ansammlungen untersagt sind.

Dabei segnete er die Grabkerzen für die seit Allerheiligen 2019 Verstorbenen von Röthis und Weiler. Diese Andacht wurde auf YouTube und Instagram übertragen. (Foto: vb) Ich habe mich gefreut nur mit Buben in einer Gruppe zu sein. Vielleicht mach ich wieder mit, wenn es wieder eine Bubengruppe gibt. Enzo

Werde auch du ein Sternsinger in Röthis

Sternsingen 2021?-aber sichermit besonderen Vorkehrungen Mir hat besonders gefallen, wie sich vor allem die älteren Leute über unseren Besuch gefreut haben. Manche habe sogar gelächelt. Ganz klar: nächstes Jahr bin ich wieder dabei Lena

Mir hat besonders gefallen,
dass wir gemeinsam durch das halbe
Dorf gelaufen sind und viele
Menschen besucht haben und sich
viele über unseren Besuch gefreut
haben. Toll war auch, dass ich als
König Balthasar den Weihrauch füllen
durfte. Auch das Gedicht, das wir
aufgesagt haben, hat mir gefallen. Ob
ich wieder mitmachen möchte?
Jaaaaaa! Emilia

Ich war der Sternträger. Mir hat alles gefallen und ich mache voll gerne wieder mit. Lorena

Mir haben die Königskleider gut gefallen und dass wir am Schluss ein Geschenk bekommen haben. Ich bin auf jeden Fall wieder dabei. Anton

> Die meisten Leute haben sich über unseren Besuch gefreut. Cool war, dass wir viel Süßes bekommen haben. Peter

ger. Mirch mache Lorena

> Mir hat das Verkleiden als König gut gefallen und alles andere auch. Ich bin gerne wieder dabei. Matteo

Mir hat gefallen, dass wir von Haus zu Haus gegangen sind und Lieder gesungen haben. Die Süßigkeiten als Geschenke waren auch toll. Ich mache nächstes Jahr auf jeden Fall wieder mit. Marie

Ich war der König Balthasar und mir hat das Spazieren von Haus zu Haus gefallen und die Süßigkeiten Ich möchte auch auf alle Fälle wieder mitmachen. Sophia

Anmeldeformular Sternsinger 2021

Ja, ich werde als Sternsinger für einen guten Zweck von Haus zu Haus ziehen		
Ja, ich werde als Begleitperson eine Sternsinger-Gruppe begleiten (Begleitpersonen sollten älter als 18 Jahre sein)		
Vorname	Alter	
Familienname	Kleidergrösse	
Adresse		
Telefon		
Email		
Ich möchte mit folgenden Kindern eine Gruppe bilden		

Wir gehen an folgenden Tagen von Haus zu Haus

- · Sonntag, 3. Jänner 2021
- · Montag, 4. Jänner 2021
- ev. Dienstag, 5. Jänner 2021 (Zusatztag) Ein Datum für die Probe wird mit jeder Gruppe einzeln ausgewählt, welches allen passt.

Bitte diese Seite bis spätestens **29.11.2020** im Briefkasten des Pfarrhauses einwerfen oder sich bei Franziska Marte anmelden per Mail: sternsingen.roethis@gmx.at oder per SMS: +43 650 3049944



Termine

Taufen

13. Dezember - Taufe in Röthis 14 Uhr
10. Jänner - Taufe in Weiler 14 Uhr
7. Februar - Taufe in Röthis 14 Uhr
7. März - Taufe in Weiler 14 Uhr

Bibelabende

15. Dezember – Bibelabend in Röthis
19 Uhr im Pfarrheim Röthis
12. Jänner – Bibelabend in Weiler
19 Uhr im Pfarrhaus Weiler
2. Februar – Bibelabend in Röthis
19 Uhr im Pfarrheim Röthis
9. März – Bibelabend in Weiler
19 Uhr im Pfarrhaus Weiler

Sonstiges

ab 1.Dezember jeden Dienstag im Advent – 5 Minuten für Gott und für mich 17 bis 19 Uhr in der Kirche 6.Dezember – Mahnwache zu den Zuständen im Flüchtlingslager "Moria" 3., 4. und ev. 5.Jänner 2021 – Besuch der Sternsinger von Haus zu Haus

Vorschau

14. März 2021 – Suppentag

Unterstützung

Mit ihrem finanziellen Beitrag und mit Unterstützung der Pfarre können wir die Herausgabe unseres Pfarrblattes derRebstock weiter absichern.

Spendenkonto:

IBAN AT02 3747 5000 0001 1957 Allen ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung! The Market in the state of the

Für jeden Verstorbenen eine Grabkerzen mit einem Gruß von Pfarrer Marius (Foto: vb)

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

 $P farrgemein der at \, St. \, Martin, \, A \,\, 6832 \,\, R\"{o}this, \, Rauten as trasse \,\, 36$

Für den Inhalt verantwortlich: geschäftsführende Vorsitzende Valentine Baur Basisgestaltung: Joachim Zettl, Layout: Nina Watzenegger, Druck: ABC-Druck, Rankweil

Adresse für Zuschriften: Röthis, Rebhalde 15, E-mail: v.baur@baur.at

Spendenkonto: IBAN ATO2 3747 5000 0001 1957

Grundlegende Richtung: "der Rebstock – aus dem Leben der Pfarrgemeinde" ist das Informations- und Kommunikationsmedium der Pfarrgemeinde St. Martin, Röthis. Es gibt auch Raum für persönliche Meinungen. Namentlich gezeichnete Beiträge müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.